

glück, das angerichtet wurde, erwarten konnte, war, dass die deutschen Wissenschaftler in ihrer Gesamtheit oder durch ihre wissenschaftlichen Gesellschaften öffentlich und klar gesagt hätten, dass sie, was vorgefallen war, bedauerten.“

Das Buch von Helmut Maier ist auch später Ausdruck dieses Bedauerns.

Das Werk wird nach Lektorat und Druck vermutlich im Frühjahr 2014 erscheinen.

*Henning Hopf, Petra Mischnick,  
TU Braunschweig*

## Fachgruppen und Arbeitskreise

### Seniorexperten Chemie

#### Alter Vorstand ist neuer Vorstand

■ Mit einer Wahlbeteiligung von über 60 Prozent haben die Mitglieder der Sektion Seniorexperten Chemie im Sommer ihren neuen Vorstand für die Amtsperiode vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2016 gewählt.

- Prof. Dr. Horst Altenburg, Steinfurt
- Dr. Wolfgang Gerhartz, Zwingenberg
- Dr. Ursula Kraska, Weiterstadt
- OStD. a.D. Birgitta Krumm, Frankfurt
- Dr. Klaus-Richard Sperling, Hamburg

Nach einer konstituierenden Vorstandssitzung auf dem GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2013 in Darmstadt wurden Horst Altenburg als Vorsitzender, Ursula Kraska und Birgitta Krumm als Stellvertreterinnen, sowie Wolfgang Gerhartz und Klaus-Richard Sperling als Beisitzer bestätigt.

Sie wollen Mitglied der Seniorexperten Chemie werden? Einfach den Mitgliedsantrag unter [www.gdch.de/secmitglied](http://www.gdch.de/secmitglied) herunterladen, ausfüllen und per Post oder Fax einsenden. Über die Arbeitskreise und Projekte der Seniorexperten Chemie informieren Sie sich im Internet unter [www.gdch.de/sec](http://www.gdch.de/sec).

*Nicole Bürger, Frankfurt*

### ■ Ich bin dabei: Amitabh Banerji

Meine Mitgliedschaft in der GDCh begann mit der Promotion. Als Student hatte ich eher selten Kontakt mit der GDCh oder dem Jungchemikerforum. Das Wissenschaftsforum 2009 in Frankfurt nahm ich schließlich zum Anlass, der GDCh beizutreten. Die Mitgliedschaft selbst erlebe ich sehr positiv. Ich freue mich jedes Mal, wenn ich die *Nachrichten aus der Chemie* in meinem Briefkasten finde. Vor allem für den Nachwuchs ist es toll, regelmäßig eine Fachzeitschrift zu erhalten, in der renommierte Wissenschaftler aus allen Fachgruppen publizieren. Ein weiteres Highlight sind die Wissenschaftsforen der GDCh. Die für Mitglieder deutlich vergünstigten Tagungsgebühren stehen für mich in einem äußerst guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Neben den zahlreichen Fachvorträgen, Workshops und Ausstellern



sind für mich vor allem die „social facts“ von großer Bedeutung. Es ist erstaunlich, wie viel es ausmacht, wenn der Mensch, mit dem man bereits seit sechs Monaten kooperiert und 50 E-Mails ausgetauscht hat, plötzlich ein Gesicht bekommt. Ich kann jedes Mitglied – allen voran den wissenschaftlichen Nachwuchs – nur ermutigen, sich in der GDCh und den Wissenschaftsforen zu engagieren.

*Dr. Amitabh Banerji, Mitarbeiter der Junior-Uni Wuppertal und Kooperationspartner der Bergischen Universität Wuppertal*

## Jungchemikerforum

### Frankfurt

#### Night of Science

■ Am 21. Juni fand am Campus Riedberg der Universität Frankfurt die alljährliche „Night of Science“ statt. Begleitet wurden die durch die Nacht führenden Vorträge durch Musik, Show- und Infoveranstaltungen. Die Studierenden der naturwissenschaftlichen Fachbereiche lockten dieses Jahr wieder mehrere tausend Besucher an den Campus. Auch das Jungchemikerforum Frankfurt war mit einem Stand zum Thema „Chemiestudium zum Anfassen“ vertreten und präsentierte die Praktika während des Bachelor-Studiums Chemie. Die Besucher konnten sich hierbei selbst an Experimenten versuchen. Die ganz jungen Besucher bewiesen sich in einem „Pipettier-Wettbewerb“ und freuten sich z.B. über in flüssigem Stickstoff gefrorene Blumen. Die älteren Schüler führten eine Titration und eine Flüssig-

sigextraktion durch. Weiterhin wurden im 45-Minutentakt Führungen durch die Praktikumsäle der Chemie angeboten. Die unterschiedlichsten Arbeitsmethoden in den Laboren und die verschiedenen Forschungsgebiete konnten so den Besucher vorgestellt werden. Das Highlight zum Schluss jeder Führung war die Zubereitung und Verkostung eines Stickstoff-Fruchteises. →



JCF Frankfurt: Night of Science.